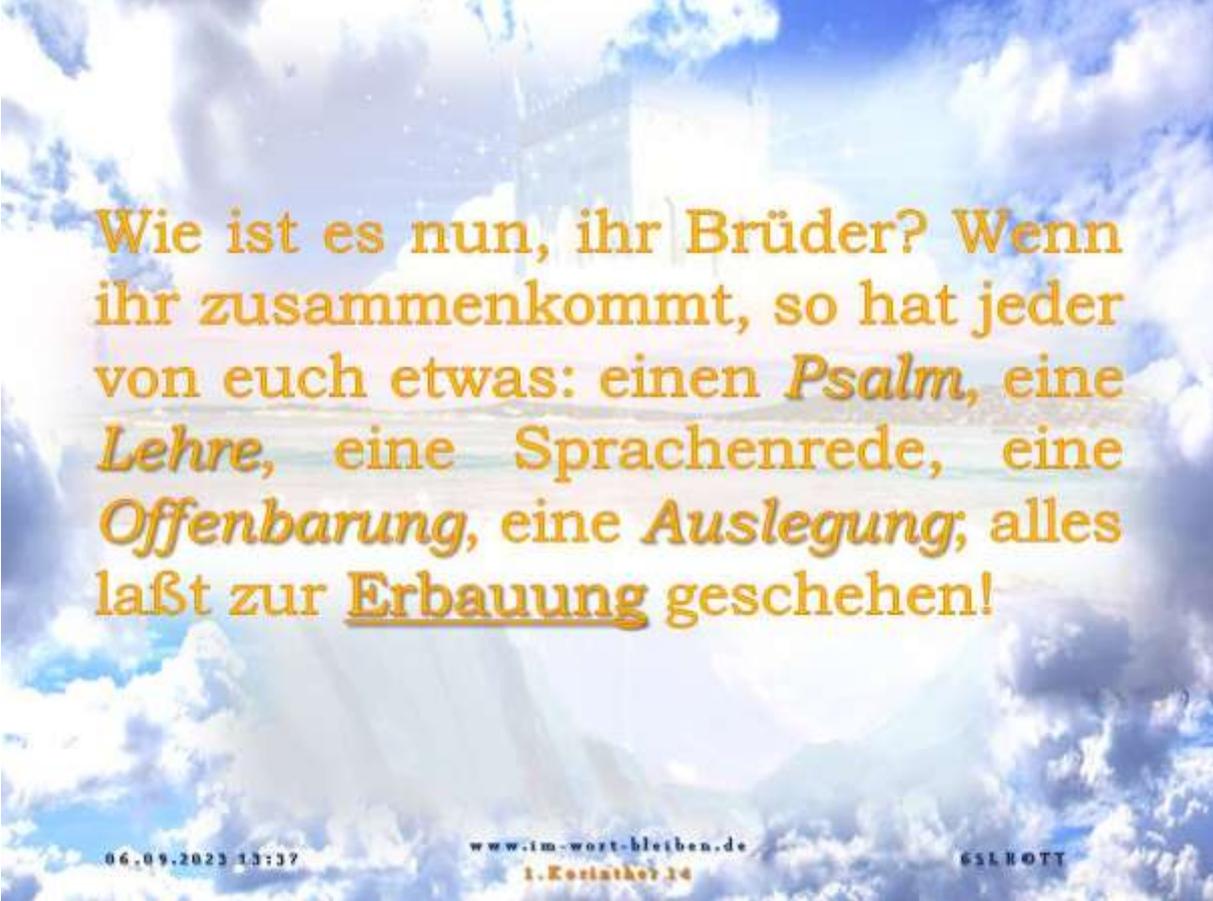


www.im-wort-bleiben.de

Schriftlesung im „Mai 2024“ Gottesdienst – sonntags

Anweisungen für treue Diener Gottes



Wie ist es nun, ihr Brüder? Wenn ihr zusammenkommt, so hat jeder von euch etwas: einen *Psalm*, eine *Lehre*, eine *Sprachenrede*, eine *Offenbarung*, eine *Auslegung*; alles laßt zur Erbauung geschehen!

06.09.2023 13:37

www.im-wort-bleiben.de

1. Koerinth 14

66LR0TT

66LR0TT
10.04.2024



Dienstag, 16. April 2024

GOTTESDIENST SCHRIFTLESUNG



DURCH JEDEN GLÄUBIGEN BRUDER IM HERRN JESUS

Jesus Christus kehrt in den Himmel zurück zu Seinem Vater,
doch ER läßt uns nicht alleine in dieser dunklen Welt.

📖 *Und als er mit ihnen zusammen war, gebot er ihnen, nicht von Jerusalem zu weichen, sondern die Verheißung des Vaters abzuwarten, die ihr [– so sprach er –] von mir vernommen habt, denn Johannes hat mit Wasser getauft, **ihr aber sollt mit Heiligem Geist getauft** werden nicht lange nach diesen Tagen...*

📖 *... Und als er dies gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf von ihren Augen weg.*

[Apostelgeschichte 1](#)

Vierzig Tage nach Seiner Auferstehung, fuhr Jesus Christus in den Himmel auf. In dieser Zeit aber, verkündete der Herr das Reich Gottes und gab ihnen den Auftrag, der auch uns gilt: „...macht zu Jüngern...“ Nicht nur das Evangelium von Jesus Christus verkündigen, sondern, nachdem sie die frohe Botschaft angenommen haben, Buße getan haben und sich bekehrten, sie zu lehren, so wie es Jesus tat.

Eben erst feierten wir die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus und nun bereiten wir uns in Seinem Wort vor, die Himmelfahrt zu verstehen. Der Sohn Gottes ist zu Seinem Vater heimgegangen, von wo ER auch gekommen war. Jesus war immer mit Seinem Vater zusammen. Sie waren eins und nun sind sie wieder vereint, für ewig. Aber nicht nur ER sondern auch wir, die wir Kinder Gottes sind, sind mit IHM und dem Vater eins durch den Heiligen Geist. Die Jünger aber, warteten in Jerusalem auf den versprochenen Tröster, den Geist Gottes, daß dieser ewig in ihnen wohnen soll. Durch ihn werden sie geleitet, die vorbereiteten Wege Gottes zu gehen. So auch wir. Dies ist ein Geschenk Gottes, eine Gnade des Allmächtigen. Können wir das fassen? Welch einen großen Gott wir doch haben? Und das ist die Botschaft von Christus: „**Das Kreuz, die Auferstehung, die Himmelfahrt.**“

Und das ist das Zeugnis, welches wir den Menschen zeugen sollen: „Unsere Bekehrung und unser Leben mit Christus Jesus unserem Herrn und Heiland.“ „Und das Gott nicht will, dass ein Mensch verloren geht, sondern gerettet wird und mit Gott versöhnt wird, damit jeder Mensch zubereitet wird, zur ewigen Gemeinschaft in Seine Herrlichkeit.“ Denn wer in Christus ist, der ist auch mit Gott versöhnt und kommt nicht ins Gericht! Ist das nicht eine heilbringende Botschaft des Friedens?

Der Apostel Paulus schreibt im [Galaterbrief 2,20](#), dass wir *mit Christus gekreuzigt und gestorben und mit IHM auch auferstanden* sind. Unsere ewige Wohnung ist im Himmel bei Gott. Hier auf der Erde sind wir Fremdlinge. Wir sind ausgegrenzt. Wir sind von Gott ausgesondert zum heiligen Leben, denn wir sind geheiligt und gerechtfertigt vor Gott; also sollen wir auch so leben, in der Heiligung. Daher erkennen uns unser Familie und Freunde nicht mehr, weil wir uns verändert haben. Ist das aber wirklich so? Wir werden durch Gottes Wort (die Bibel) gewarnt nicht mit der Welt gleichförmig zu sein. Wir sollen unserem Herrn als unser Vorbild ansehen und IHM nachfolgen. Die Menschen, ohne Gott, sollen in uns Christus erkennen. – Aber, wir Christen brauchen für das Neue Leben, welches wir von Gott durch Jesus Christus bekommen haben, den Heiligen Geist, der in unsern Herzen Wohnung genommen hat. Dafür sollen wir allzeit unserem Herrn danken. Alles was wir haben, ist **Gnade**, alles.

Heute, wenige Tage nach der Auferstehung Jesu Christi, leben wir täglich im Blick auf den kommenden Tag, da wir die Himmelfahrt unseres Herrn feiern wollen. Dieser christliche Feiertag ist für uns Christen wichtig, da wir Zeugnis geben können, den Menschen, die ohne Gott leben und nichts von Jesus wissen. Denn wie ist es an diesem Feiertag? Sind da nicht die Männer und Väter unterwegs und feiern ihren Vatertag? Sie feiern sich selbst. Ja, auch ich habe so gelebt vor 20 Jahren. Und das ist auch ein Anlass für diese Männer und Väter zu bitten, dass Gott ihre Herzen öffnet. Beten wir dafür.

Weil sie Gott nicht kennen und nicht wissen was Himmelfahrt bedeutet. Jesus Christus ist in den Himmel aufgefahren und auch wir werden in den Himmel auffahren, wenn unsere Zeit auf der Erde vorbei ist. Hast du schon Sehnsucht nach dem Himmel? Freust du dich Jesus bald zu sehen? Ich wünsche mir schon jetzt heim gehen zu dürfen. Vielleicht aber hat Gott die Absicht, dass ich bei der Entrückung dabei sein soll. Auch das würde mir sehr gefallen. Dir auch?

CHRISTI HIMMELFAHRT.

in den Kirchen (r/k) aber auch in den Landeskirchen (Ev) wird darüber verkündet. Aber in der römischen Kirche wird auch von der Himmelfahrt der Maria, die Mutter Jesus, eine Geschichte erzählt. Eine Lügengeschichte. Das ist schlimm, denn viele Katholiken werden mit dieser Irrlehre verführt und von dem wahren Evangelium Jesus Christi weggebracht. Ebenso von dem ganzen Aberglaube, dass Maria die Mutter Gottes sei und dass auch sie ohne Sünde war. Eine Lüge. Es gab nie eine Himmelfahrt, denn Maria starb wie alle andern auch. Es gibt keine Mutter Gottes. Jesus Christus hat nur einen Vater, und dieser ist Gott, der Vater im Himmel. Dann, das Anbeten mit dem Rosenkranz ist okkult und teuflisch. Der Herr Jesus sagt, das ist Götzendienst. Und mit all den Irrlehren, werden die Katholiken verführt und finden kein Heil in Jesus Christus. Es folgen aber noch weitere Irrlehren, der r/k Kirche. Diese Beiträge findet ihr auch auf meiner Homepage. Ein Audio[Link](#).

PFINGSTEN. / Pentekoste – Zahl 50

 [Apostelgeschichte2](#) *Und als der Tag der Pfingsten sich erfüllte, waren sie alle einmütig beisammen. Und es entstand plötzlich vom Himmel her ein Brausen wie von einem daherfahrenden gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich zerteilten und sich auf jeden von ihnen setzten. Und sie wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt und fingen an, in anderen Sprachen zu reden, wie der Geist es ihnen auszusprechen gab.*

Das Wochenfest ist ein hebräisches Fest. (Pfingsten)

 *Danach sollt ihr euch vom Tag nach dem Sabbat, von dem Tag, da ihr die Webgarbe darbringt, sieben volle Wochen abzählen, bis zu dem Tag, der auf den siebten Sabbat folgt, nämlich **50 Tage** sollt ihr zählen, und dann dem Herrn ein neues Speisopfer darbringen*

Die Ausgießung des Heiligen Geistes wird auch im [Buch Joel](#) beschrieben. Das wird geschehen, wenn das jüdische Volk wieder im Land Israel ist.

Der Herr Jesus hatte zu Seinen Jüngern gesagt sie sollen auf den Tröster in Jerusalem warten und das taten sie auch. Zehn Tag nach Seiner Himmelfahrt geschah es. Der Heilige Geist erfüllte die Jünger.

Und heute ist es auch so. Sobald wir an den Herrn Jesus gläubig wurden, kam der Heilige Geist in uns. In der Bibel lesen wir, dass wir ab dann Kinder Gottes wurden, wir wurden mit dem Heiligen Geist versiegelt. Und jeder der an den Herrn Jesus zum Glauben kommt, wird mit dem Heiligen Geist versiegelt, wie geschrieben steht: [Epheser 1,13](#) *In ihm seid auch ihr, nachdem ihr das Wort der Wahrheit, das Evangelium eurer Errettung, gehört habt – in ihm seid auch ihr, als ihr gläubig wurdet, versiegelt worden mit dem Heiligen Geist der Verheißung, der das Unterpand unseres Erbes ist bis zur Erlösung des Eigentums, zum Lob seiner Herrlichkeit.*

Ist das nicht eine herrliche Verheißung? Und so warten wir auf die Entrückung. Auf den Tag, an dem uns der Herr Jesus Christus in den Himmel holt. Aber auch wenn wir entschlafen sind, bevor uns der Herr zu sich holt, sind wir in Seine Herrlichkeit bei IHM und bei Gott unserem Vater im Himmel. Bis dahin aber, wollen wir in der Heiligung leben, wie es Gott gefällt. Denn im [Petrusbrief](#) lesen wir:

So legt nun ab alle Bosheit und allen Betrug und Heuchelei und Neid und alle Verleumdungen, und seid als neugeborene Kindlein begierig nach der unverfälschten Milch des Wortes, damit ihr durch sie heranwacht, wenn ihr wirklich geschmeckt habt, daß der Herr freundlich ist; ... und Denn es steht geschrieben: »Ihr sollt heilig sein, denn ich bin heilig!«

Wer hat [Jesus Christus](#) getötet [ermordet]

Schriftlesung [April](#) 2024